

Selbsterfahrung	Metapsychologie	Psychoanalytische	Klinische Ausbildung	Theorie und Praxis	Gesellschafts-, Kultur- und
Selbststudium		Krankheitslehre		spezifischer Behandlungs-	Wissenschaftstheorie
				situationen	
Hochfrequente Analyse	Konzepte des Unbewussten	Neurosen	Grundlagen der Technik	Psychoanalytische Kurztherapie, Paar- und Familientherapie	Geschichte der Psychoanalyse
Supervision	Triebtheorie	Psychoosen	Interviewkurs	Elternarbeit	Psychoanalytische Ethik
Intervision	Strukturtheorie	Ausgewählte Störungsbilder -Säuglings- und Kleinkindalter	Abklärungsstelle	Ausserfamiliäres Bezugssystem	Psychoanalyse und Gesellschaft
Eigenes Literaturstudium	Abwehrlehre	-Latenz -Adoleszenz	Klinische Seminarien -Behandlungstechnik	Arbeit mit und in Institutionen	Psychoanalyse als Erkenntnistheorie
	Psychoanalytische Entwicklungspsychologie	Psychoanalytische Diagnostik für Kinder und Jugendliche	-Indikation und Erstgespräch -Kasuistik	Migration	
	Theorien der Kinderanalyse im Vergleich		Technisches Seminar		
	Säuglingsforschung und Bindungstheorie				
	Theorie der Familiendynamik				
	10 Kurse	7 Kurse	10 Kurse	4 Kurse	2 Kurse

Die obenstehende Tabelle bezeichnet die Themenbereiche zu denen Kurse angeboten werden. Aufgrund des modularen Aufbaus der Ausbildung wird das Curriculum individuell zusammengestellt. Die detaillierten Angaben zu den einzelnen Kursen befinden sich im aktuellen Semesterprogramm.

Die Kurse finden üblicherweise 14-täglich um 20.30 Uhr an der Quellenstrasse 25 statt. Semesterkurse können auch als Blockkurse an Samstagen abgehalten werden.

- spezifische Kurse für die Kinderpsychotherapieausbildung
- Alle anderen Kurse sind sowohl für die Erwachsenen- als auch für die Kinderpsychotherapieausbildung anrechenbar.

Grundzüge der Ausbildung Am Psychoanalytischen Seminar Zürich PSZ besteht die Möglichkeit, eine Spezialausbildung in psychoanalytischer Psychotherapie für Kinder und Jugendliche im Sinne der geltenden Verordnungen und Gesetze zu absolvieren. Sie umfasst 33 Kurse in den Bereichen «Metapsychologie», «Psychoanalytische Krankheitslehre», «Klinische Ausbildung», «Theorie und Praxis spezifischer Behandlungssituationen» und «Gesellschafts-, Kultur- und Wissenschaftstheorie» sowie «Selbsterfahrung und Selbststudium». Für den ersten und sechsten Bereich «Selbsterfahrung und Selbststudium» und «Gesellschafts-, Kultur- und Wissenschaftstheorie» sind dieselben Anforderungskriterien wie in der Erwachsenenpsychotherapieausbildung zu erfüllen. In den übrigen Bereichen setzt sich die Ausbildung aus Modulen der Erwachsenen- und der Kinderpsychotherapie zusammen.

Für nähere Auskünfte wende man sich an die im Semesterprogramm erwähnten Kontaktpersonen der Ressortgruppe «Kinder- und Jugendlichenpsychoanalyse» oder ans Sekretariat des PSZ.

Das PSZ Das Psychoanalytische Seminar Zürich wurde in der Absicht gegründet, in einem offenen und institutionskritischen Rahmen Theorie und Praxis der Freud'schen Psychoanalyse zu vermitteln und zu reflektieren.

Beginn und Dauer Die Ausbildung kann jedes Semester begonnen werden und dauert, je nach Anzahl belegter Kurse pro Semester, 4 bis 6 Jahre.
Wintersemester: Oktober bis Februar
Sommersemester: April bis Juli

Kosten Für Mitgliedschaft, Kurse und Abschlussbestätigung. Hinzu kommen die Kosten für Selbsterfahrung und Supervision

Anmeldung und weitere Informationen:

Psychoanalytisches Seminar Zürich
Quellenstrasse 25/27
8005 Zürich
Tel.: 01 271 73 97

www.psychoanalyse-zuerich.ch
sekretariat.psz@psychoanalyse-zuerich.ch
info.psz@psychoanalyse-zuerich.ch

PSZ

PSYCHOANALYTISCHES
SEMINAR
ZÜRICH

Ausbildung in psychoanalytischer Kinder- und Jugendlichen- psychotherapie

